



Ästhetik, Emotion, Funktionalität, Unabhängigkeit – Trümpfe, die für moderne Kaminsysteme sprechen

Die Lust auf's Feuer

Würde man mit dem Solinger Ofenbaumeister Oliver Hepp das argumentative Spiel um die Frage »Sollte man einen Kamin im Wohnzimmer haben?« beginnen, wären die Gewinnchancen sehr gering. Zu viele gute Argumente kann der anerkannte Spezialist für individuellen, modernen Kamin- und Ofenbau ins Feld führen. Denn die oben aufgeführte Liste von Trümpfen ließe sich noch ergänzen: Kreativität und Produktvielfalt, traditionelles Handwerk und moderne Baustoffe, Qualität und Innovation. Und davon, dass diese Trümpfe mehr sind als nur Schlagworte, können Sie sich selbst überzeugen: Mit diesem Artikel und einem Besuch in der Ausstellung bei Ofen Hepp.

► Neben allen sachlichen Gründen, die für den Bau eines fest installierten Heizkamins oder für die Nutzung eines Kaminmöbels sprechen, ist für die meisten Kunden von Ofen Hepp ein Argument von entscheidender Bedeutung: Alle Kamine werden von Oliver Hepp selber konzipiert und gebaut. »Kaminbau ist Vertrauenssache«, bestätigt der engagierte Handwerksmeister.

»Wir bauen unsere Kamine auch sehr oft in bewohnten Häusern ein. Da muss die Feuerstelle passend geplant werden, der Ablauf zeitlich perfekt abgestimmt sein und es muss wirklich absolut sauber gearbeitet werden. Dafür

stehe ich persönlich an jeder Baustelle ein.«

Ästhetik und Emotion

Wenn die ersten Flammen dann an den aufgelegten Holzscheiten im neuen Kamin hochzüngeln, entsteht eine einzigartige, emotionale Atmosphäre, die nur ein offenes Feuer vermitteln kann. Die Bedeutung dieser emotionalen Kraft haben die führenden Hersteller von Kaminbausystemen erkannt und ihr Design darauf ausgerichtet, dass das Kaminfeuer immer gut zu sehen ist. »Vor allem Eck- und Tunnelkamine (Bild oben), bei denen das Spiel der Flammen durch Glasscheiben von

zwei Seiten zu beobachten ist, werden immer stärker nachgefragt. Die hochwertigen Kamineinsätze unseres Partnerunternehmens Brunner haben hier einen Trend eingeleitet: Das Feuer ist der Star – und im Hintergrund funktioniert der Kamin- oder Kachelofeneinsatz perfekt. Für den Technikfreund sogar elektronisch gesteuert«, macht Oliver Hepp deutlich, dass er ausschließlich mit Einsätzen arbeitet, die höchsten technischen Anforderungen genügen. »Und dann muss auch noch die Optik stimmen. Dies gilt für die Einsätze von Brunner, ebenso wie für die Kaminmöbel unserer Schweizer Partner Sikken AG und Tonwerk Lausen AG



Oliver Hepp

Kachelöfen, Kamine, Feuermöbel

Vockerter Straße 17

42657 Solingen

Telefon (0212) 25 42 01 8

www.ofen-hepp.de

Ausstellung geöffnet:

Freitag: 15-18.30 Uhr

Samstag: 10-13 Uhr

Zusätzlich jeden ersten

Sonntag im Monat: 13-15 Uhr



oder die innovativen, freistehenden Speicheröfen des Liechtensteiner Unternehmens Messina.«

Funktionalität und Unabhängigkeit

Zu der ästhetischen Qualität des offenen Feuers in einem Kamin hat sich in den vergangenen Jahren eine funktionelle Frage gesellt: Wäre es nicht denkbar, die Energie des Feuers auch für die Heizung des Hauses zu verwenden? »Die Antwort auf diese Frage lautet: Ja, die Wärmeenergie ist nutzbar. Wenn der Kamineinsatz um einen Wasserkessel ergänzt wird, kann die Hitze des Feuers und die Wärme der

Heizgase zur Beheizung des Hauses oder zur Gewinnung von heißem Wasser zum Duschen und Baden genutzt werden. Diesen Ansatz haben die führenden Hersteller konsequent verfolgt und liefern heute sehr durchdachte Systeme, bei denen die Energie des Feuers über einen Wasserkreislauf genutzt wird: Vom Feuer erhitztes Wasser im Kessel wird einem Pufferspeicher – einem Wassertank mit größerem Fassungsvermögen – zugeleitet, erwärmt diesen Puffer und steht dann zur Verteilung an die Heizkörper oder als Warmwasser für die Bewohner zur Verfügung«, kann Oliver Hepp über eine steigende Anzahl von kombinierten Kaminsystemen mit Wassertechnik berichten. »Und die Kunden freuen sich, mit dem Einbau eines Kamins nicht nur über ein Plus an Lebensqualität, sondern können sich auch von den zukünftigen Preisentwicklungen am Heizöl- und Gasmarkt ein ganzes Stück unabhängiger machen.«

Kreativität und Produktvielfalt

Die Partner der Industrie liefern Oliver Hepp die Bauteile, die für die Realisierung individueller Kaminsysteme benötigt werden. Die konzeptionelle Umsetzung und die kreative Ausführung bleibt aber Aufgabe des Ofenbaumeisters. »So lassen sich die Kachelöfen-

einsätze von Brunner zum Beispiel hervorragend für den Bau moderner Kachelöfen verwenden. Also einer ganz klassischen Form des Ofenbaus, die wir in zeitgemäßem Design umsetzen. Es muss nicht zwingend die klassische grüne Kachel in einem Kachelofen verwendet werden. Die Umsetzungsmöglichkeiten sind fast unbegrenzt und mir macht die individuelle Planung einfach Spaß.« Diese Freude am gelungenen Detail lässt sich auch in den Ausstellungsobjekten, die Oliver Hepp in seinem Studio in Solingen-Widdert installiert hat, erkennen.

Qualität und Innovation

Neben der Liebe zur detailgenauen Lösung ist Oliver Hepp die Begeisterung für qualitativ hochwertige, innovative Lösungen rings um das Thema »Feuer« anzumerken. So hat er Erfahrungen im Bau von Steinbacköfen gesammelt – sowohl in der Gastronomie, als auch zur privaten Nutzung – und vertreibt die hochwertigen Gasgrills des kanadischen Herstellers »Napoleon Grills« exklusiv im Bergischen Land. Für alle Fragen, die mit Kaminen, Feuer und innovativen Grillkonzepten zu tun haben, ist Oliver Hepp also im Kreis des InCento-Unternehmernetzwerks der Ansprechpartner mit höchster Kompetenz.

